





mittelbar aus dem Wasser der Kanäle und der Lagune; daß nun das Meer auch noch die Gehäusen und Pläze überflutete, sahien sie als ein delikateses Schmelzwerk an. Wer nicht laßt, nanzen die Kanäle und die Pläze überflutete, sahien sie als ein delikateses Schmelzwerk an. Wer nicht laßt, nanzen die Kanäle und die Pläze überflutete, sahien sie als ein delikateses Schmelzwerk an. Wer nicht laßt, nanzen die Kanäle und die Pläze überflutete, sahien sie als ein delikateses Schmelzwerk an.

staben, der später wieder zugefügt und über der Pfisterung vorsichtigerweise sogar mit Bohlen überdeckt wurde. Im Laufe des Jahres ist das Erdreich angedammelt und auf der ganzen Länge der Kanäle und der Pläze ein großer Teil nicht mehr zu tragen vermochten.

Die Gebäude sind. Gebaut werden soll die ganze Stadt Calcutta in Zeros, und zwar nicht nur die Straßen, sondern auch der Boden unter den Gebäuden. Man will dadurch eine Wiederholung der Katastrophe im September 1900 unmöglich machen, bei der ein schräger 5000 Häuser zerstört und mehr als 8000 Menschenleben verlore. Gebaut werden soll auf dem südlichen Ende einer langen, schmalen, langigen Insel; der Mittelpunkt der Stadt, der höchste Punkt, liegt nur 8 Fuß über dem Meeresspiegel. Im Golf von Bengali ist nur geringe Flutkraft; der Unterschied zwischen Flut und Ebbe beträgt nur 18 Zoll. Die Regierungsdämme, wie die Steinmauern genannt werden, hatten die Stadt genügend geschützt, bis der Ozean kam. Demals fielen das Wasser nach den offiziellen Berichten um 15 Fuß. Nach dem neuen Plan soll nun Erde auf der Gostseite der Stadt aufgelegt werden, so daß sie 17 bis 20 Fuß über dem Meeresspiegel steigt und der Südküste bis zu 1 oder 2 Fuß abfällt. Als Handelszentrum der Baumwollentzwilligungen ist Calcutta jetzt noch bedeutender als vor dem Erdbeben. Eine beherzte Ingenieurleistung wird zum großen Teile in der Gostseite geplant.

Ueber die Schrecken einer Mutter, worüber wir schon kurze Mitteilung gemacht haben, wird weiter noch mitgeteilt: Der Schneidermeister W. Anhemann in Berlin verlor mit seiner 30jährigen Frau und zwei Kindern, Anaben im Alter von 4 bis 6 Jahren, die Vatererziehung des Kuegelbüchses eines Hauses der Rummelstraße. Die Ehe war eine sehr glückliche. Frau A. war jedoch als junges Mädchen sehr schön und begehrt. Sie war neugierig und dann kurz vor ihrer Verlobung als geistig von da entlassen worden. So lebten beide Gatten in ungetriebener Ehe sieben Jahre hindurch, bis vor etwa drei Monaten sich bei Frau A. hochgradige Nervosität zeigte. Sie behauptete plötzlich, daß ihre beiden Anaben Karl und Paul von einem zwölfjährigen Wälder aus unrichtigen Vorstellungen gelehrt seien. Das Geben der Frau nahm in den letzten Tagen zu, doch sie wies sich in ihr Mann sehr zusammenzucken, doch unzusammenhängendes Zeug schrie, dann wieder behauptete sie, daß sie etwas im Kopf haben wolle, weil es ihm doch so schmeize. Als am Montagabend gegen 1/2 Uhr Herr L. der für einen Gendarmenmeister arbeitete, nach Hause kam und die Schlafkammer betrat, sah er in der Nacht in der Schlafkammer die beiden Anaben in der Luft stehen, das eine in der Hand hielt, das andere in der Hand hielt. Er schrie auf und lief aus der Schlafkammer, um zu sehen, was es zu bedeuten hätte. Er sah in der Schlafkammer die beiden Anaben in der Luft stehen, das eine in der Hand hielt, das andere in der Hand hielt. Er schrie auf und lief aus der Schlafkammer, um zu sehen, was es zu bedeuten hätte.

11000 Ältern aufpassen. Der Vorstand der „Winger“ traf am Sonntag von Valencia nach England ab. In Valencia sind etwa 11000 Ältern aufpassen. Es ist dies die größte derartige Ladung, die bisher nach Bremen gekommen ist. Die Frachten werden Donnerstag durch eine Bremer Fruchthandelsgesellschaft in öffentlicher Auktion verkauft.

**Die Spieltheater in Berlin.** In England hatte die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin. In England hatte die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin. In England hatte die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin, die Kaiserlich-Preussische Spieltheater in Berlin.

**Automobilien einer französischen Familie.** Aus Paris meldet man: Eine dreißigjährige Kontiste aus der Familie der Grafen von, eine Verwandte von Montsigny, des in dem Kaiserlichen Jagd allgemein geachteten Jägers, pflegte in Männerkleidung in Begleitung eines Chauffeurs Automobilfahrten zu unternehmen. Bei einer ihrer Ausfahrten ist sie jetzt das Opfer eines Unfalls geworden. Das Automobil kreuzte ein Zufahrtsweg, und die Kontiste wurde aus dem Wagen geschleudert. Man brachte die schwerverletzte Dame wegen ihrer Schwere zunächst in die Männerabteilung des Hospital de Beaujour und -dort erst wurde ihre Identität festgestellt. Man beschuldigt nun rasch die gräfliche Familie, welche den Gehalt des Kautenkaufes besuor, eine Operation vorzunehmen. Der Arzt meinte sie nicht, da er überzeugt war, daß der Tod die Frau schon in wenigen Minuten eintreten würde. Am 24. erlag sie nach kurzer Zeit ihren schweren Verletzungen.

**Des Ordens unwürdig.** Aus Rom wird dem B. L. M. gemeldet: Die beabsichtigte Verleihung eines preussischen Ordens an den italienischen Leutnant Modugno, der unter dem Verdacht des Gattenmordes und wegen in Günstigenlage begangener Mordtaten im Gefängnis sitzt, war heute Gegenstand einer Intervention in der Senatskammer. Demgegenüber wurde erklärt, daß die Regierung keine sofort nach Bekanntwerden der Verbrechen des Offiziers der preussischen Regierung mitgeteilt, daß eine Deklaration gänzlich unangebracht sei. Infolgedessen sei die Verleihung des Ordens nicht erfolgt.

**Von einer Separatstellung, die der indische Zirkus Gharis vor dem kaiserlichen Hof in Berlin hat,** erzählt ein Artikel der Zeitung „Der Scherz“ von dem Kaiserlichen Hof. Der Zirkus und alles was dazu gehörte, wurde in letzterem Aufzuge nach dem Sommerpalast geführt, kaiserliche Gärten bildeten Epäule und ein der kaiserlichen Gärten wurde dem Zirkusdirektor zur Verfügung gestellt. Ein gewaltiges Fest wurde in der Gärten des Kaiserlichen Hofes in Berlin gefeiert. In der Gärten des Kaiserlichen Hofes in Berlin gefeiert. In der Gärten des Kaiserlichen Hofes in Berlin gefeiert.

**Zu St. Laurentii; Dienstag, den 15. Dezember, abends 8 Uhr:** Biblische Besprechung Dienstretter. 18.  
**Zu St. Eustachii; Dienstag, den 15. Dezember, abends 6 Uhr:** Besprechung in Gemeinde des Altkatholik. 27. 1. Böhler Weinhof. Abends 8 Uhr: Biblische Gemeindefestende im Osterwaidwiese Altkatholikstr. 27; Hilfsred. Böhler.

**Baugemeinde; Mittwoch, den 16. Dezember, abends 8 Uhr:** Gemeindefestende. 27. 1. Böhler Weinhof. Abends 8 Uhr: Biblische Gemeindefestende im Osterwaidwiese Altkatholikstr. 27; Hilfsred. Böhler.

**Halle (Süd), Streifweg 2, Abenden vom 12. Dezember 1903.**  
Aufgaben: Der Revisor Herr Dr. Rammstein, 14 u. Anna Reuß, Wandsb. 28. Der Führer Ernst Lehmann und Frieda Eick, Dahngr. 11. Der Vater Wilhelm Wurmlich und Berta Rende, Freimühlstr. 2. Der Landarbeiter Paul Hebel, Epie 13 und Clara Lehner, Jägerstr. 2.  
Gesellen: Der Lehrling Alfr. Gust. Baumert, Wandsb. 28. Der Lehrling Alfr. Gust. Baumert, Wandsb. 28. Der Lehrling Alfr. Gust. Baumert, Wandsb. 28.

**Halle (Nord), Auguststr. 38, Abenden vom 12. Dezember 1903.**  
Aufgaben: Der Vorsteher Herrmann Heister, Gellertstr. 12 und Frieda Rende, Wandsb. 28. Der Führer Ernst Lehmann und Frieda Eick, Dahngr. 11. Der Vater Wilhelm Wurmlich und Berta Rende, Freimühlstr. 2.

**Halle (Süd), Streifweg 2, Abenden vom 12. Dezember 1903.**  
Aufgaben: Der Revisor Herr Dr. Rammstein, 14 u. Anna Reuß, Wandsb. 28. Der Führer Ernst Lehmann und Frieda Eick, Dahngr. 11. Der Vater Wilhelm Wurmlich und Berta Rende, Freimühlstr. 2.

**Halle (Nord), Auguststr. 38, Abenden vom 12. Dezember 1903.**  
Aufgaben: Der Vorsteher Herrmann Heister, Gellertstr. 12 und Frieda Rende, Wandsb. 28. Der Führer Ernst Lehmann und Frieda Eick, Dahngr. 11. Der Vater Wilhelm Wurmlich und Berta Rende, Freimühlstr. 2.

**Halle (Süd), Streifweg 2, Abenden vom 12. Dezember 1903.**  
Aufgaben: Der Revisor Herr Dr. Rammstein, 14 u. Anna Reuß, Wandsb. 28. Der Führer Ernst Lehmann und Frieda Eick, Dahngr. 11. Der Vater Wilhelm Wurmlich und Berta Rende, Freimühlstr. 2.

**Grand Hotel Bode. Oberst von der Lumb aus Santago, Ost. Ober-Reg.-Rat Jrid, Ober-Rat Wilhelm, Leutn. Schmidt, Schriftleiter Hartung, Martin Jrid, sämtlich aus Berlin. Reider- und Baunat Wagner aus Frankfurt a. M. Der Oberst von der Lumb aus Santago, Ost. Ober-Reg.-Rat Jrid, Ober-Rat Wilhelm, Leutn. Schmidt, Schriftleiter Hartung, Martin Jrid, sämtlich aus Berlin. Reider- und Baunat Wagner aus Frankfurt a. M.**

**Hotel zur Stadt Hamburg. Rittersgastgeber: Graf zu Waldeck aus Krieglitz, von Rüterstraße nach Omnibus aus Burgdörfer, von Rüterstraße nach Omnibus aus Burgdörfer, von Rüterstraße nach Omnibus aus Burgdörfer.**

**Die Bremer Zeitung. Die Bremer Zeitung. Die Bremer Zeitung.**

**Die Bremer Zeitung. Die Bremer Zeitung. Die Bremer Zeitung.**

**Sächsische Anzeigen.**  
An H. S. Franzen: Montag, den 14. Dezember, abends 6 Uhr: Biblische Besprechung in Gemeinde des Altkatholikstr. 27. 1. Böhler Weinhof. Abends 8 Uhr: Biblische Gemeindefestende im Osterwaidwiese Altkatholikstr. 27; Hilfsred. Böhler.  
Domkirche: Dienstag, den 15. Dezember, abends 8 Uhr: Biblische Besprechung Altkatholikstr. 27. 1. Böhler Weinhof.

# Kaffee

**Apelts Sirocco-Kaffees**  
 Delikates Frühstückstränk <sup>das</sup> 1,40, 1,20, 1,00 Mk.  
 Für den feinen Kaffeetisch <sup>Pfund</sup> zu 2,00, 1,80, 1,60 „  
 erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit. (6666)

# August Apelt.

**Billige**  
 Weihnachtsarbeiten  
 für Holzbrand und Kerbschnitt,  
 wegen Aufgabe dieser Artikel zu jed. annehmbaren Preise.  
 24 Gr. Ulrichstrasse 24.  
**Paul Simon.**  
 ♦ Gute Auswahl. ♦

**Solide**  
 Brandapparate  
 mit vorzögl. Platinstift, unter Garantie für bestes Glücken, zu allen Preisen von 7 Mk. an.  
 24 Gr. Ulrichstrasse 24.  
**Paul Simon.**

**Schöne**  
 Malkasten  
 in unübertroffener Auswahl für alle Zwecke u. jeden Bedarf, als Spezialität preiswert!  
 24 Gr. Ulrichstrasse 24.  
**Paul Simon.**

**Reizende**  
 Neuheiten  
 in Neujahrskarten mit Namen- und Bilddruck, 100 Stück von 2 Mk. an, empf. in vielen Mustern  
**Paul Simon,**  
 24 Gr. Ulrichstrasse 24.

**Moderne**  
 Briefpapiere  
 mit neuesten sparten Monogrammen-Prägungen liefert preisw. u. prompt  
**Paul Simon,**  
 24 Gr. Ulrichstrasse 24.

Nur noch kurze Zeit, da unwiderruflich am 30. Januar 1904 Auflösung meines Geschäftes erfolgt. — Empfehle daher zu feinen Weihnachtsgeschenken passend für Herren und Damen;  
**Feine Schreibtischgarnituren** (Schreibzeug, Löscher, Feuerzeug, Handleuchter) in Silber, Oxyd, Bronze, Kandelaber, 3 bis 4- und 5lichtig, Tafelaufsätze, Schalen, Wandbilder, Photogr.-Albums, Lederwaren, Diaphaniebilder, Figuren aus Terracotta von 50 cm bis 1 m hoch, feinste Ausführung mit Säulen-Piedestal wegen Aufgabe des Geschäftes zu jeden annehmbaren Preisen. (7606)  
**Edmund Endert, 54 Gr. Ulrichstrasse 54.**

Spezial-Abteilung für  
**Orientalische Teppiche**  
 und  
**Smyrna-Teppiche**  
 in interessanter Auswahl zu billigst gestellten Preisen.  
**Bruno Freytag,**  
 Halle a. S.,  
 Leipziger Strasse 100. (7608)

**5%**  
 in Rabatt-Sparmarken erhalten Sie auf meine hochbegabten  
**Cravatten,**  
 gute Wafrons von 95 Pfg. an,  
**Kragenhoner**  
 1,00, 1,25, 1,50, 1,75, 2,00 Mark, reinseidene Halstücher,  
 Handschuhe, gut u. haltbar, in allen Sorten,  
**Herren-Wäsche**  
 mit das Beste.  
 Knöpfe, Nadeln, Herren-Hüte, nur erstklassige Wafrer, Schirme, Stöcke, größte Auswahl, billig u. gut, bei  
**Otto Blankenstein,**  
 obere Leipzigerstr. 36, gegenüber „Rotes Roß“.

**Prima-**  
 Beluga-Caviar 2 Pfd. 14,00 Mk.  
 Feinster Rauschachs „ 4,00 „  
 Pomm. Gänsebrust „ 2,00 „  
 fr. Nonparail-Capern „ 2,00 „  
 Kl. Perlzwiebeln „ 1,80 „  
 Kl. Gewürzkränze „ 1,00 „  
 Nizza-Öliven-Öl „ 1,20 „  
 Nonnauge in Stck. Dose 3,00 „  
 stets frisch bei  
**Max Grünwald, Delikatessen**  
 Schmeerstr. 1. (6698)

**Veruchen Sie**  
 meine **Herren-Konfektion,**  
 Sie werden mit der Eleganz, Qualität und gutem Sitz unübertrefflich zufrieden sein. Ich liefere:  
 Winter-Überzieher 30-45 Mk.  
 Anzüge 20-45 „  
 Joppen 8-24 „  
 Beinleiber 6-15 „  
 Regen-Belerinen 12-20 „  
 Wäfler u. Sabelots 12-15 „  
**Otto Knoll,**  
 obere Leipzigerstrasse 36,  
 Rabatt-Sparmarken. (6722)

**Gebr. Gruneberg**  
 Geiststr. 41 Fernspr. 2096  
 halten bestens empfohlen zu  
**Weihnachts-Einkäufen:**  
 Waschständer und Waschtische mit u. ohne Emaille-Geschirr, Wandschränke, rund und eckig, mit dekoriertem Geschirr und Wasserbehälter, Blumentische, Palmenständer in antik Eiche u. Kunstguss, Blumentopfständler in Eisen und aus enthornten Eichen-Aesten.  
 Triumphstühle. Pflanzenkübel in hell u. antik Eiche.  
 7591]

**ff. Marzipan-Lebkuchen,**  
 eigenes Fabrikat, täglich frisch und großartig im Geschmack  
**Johs. Wilhelm's Konditorei,**  
 Leipzigerstraße. (7590)

**Piano-Magazin**  
 Maercker & Co.  
 Neue Promenade 1a (am Waisenhaus)  
 empfehlen gute Auswahl erstklassiger Pianinos, Flügel und Harmoniums von der **Stammfirma Schiedmayer & Söhne** Stuttgart, **Ritmüller-Göttingen**, **Franz Liehr-Liegnitz**, **Karn-Woodstock (Canada)**, **Mannborg-Leipzig**, **W. Spaethe-Gera**, unter zehnjähriger Garantie, bei solider Preisstellung. (7551)

**Spiritus-Frontbrenner**  
 brennt auf jede Tisch- u. Hängelampe 4“  
 Angenehmes Licht,  
 50 Kerzen Leuchtkraft, Schonung der Glühbirnen.  
**Spiritusplatten**  
 Neues System, hand- und geruchfrei.  
**Spiritusverbrauch à Std. 2 Pfg.**  
 Befriedigung gern gewährt.  
**Hempelmann & Krause,**  
 Steinschmieden 5. (7549)

**Engl. Leder-Ganteuils,**  
 außerordentlich preiswert, weich und solid gebastert. (7231)  
**Karl Brenkow, Dekoratur, Prinzengstr. 17.**

**DR FLEITMANN'S**  
**Nickelgeschirr**  
 Reinnickel u. Emaille-Geschirr, Kochgeschirr, Küchen- u. Tafelgeräthe  
 „Tri-Metal“-Kochgeschirr hergestellt aus Kupfer- und nickelplattierten Flusssäureblech  
 Zum Kochen auf Gas besonders zu empfehlen  
 Fabrik-Mark  
**Verenigte Deutsche Nickel-Werke Aktien-Gesellschaft**  
 Westfälisches Nickelwerkwerk Fleitmann, Witte & Co.  
 Verkaufsstelle bei:  
**A. L. Müller & Co.,**  
 Gr. Steinstraße 14.  
 Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

**Söthor Lebensversicherungsbank a. S.**  
 Versicherungsbestand am 1. Dezember 1902: 823 1/2 Millionen Mark.  
 Versicherungssummen, ausgezahlt seit 1829: 399 Millionen Mark.  
 Die höchsten Versicherungsalter (einfach auf Lebenszeit, gemischtes Dividendsystem) sind tatsächlich bereits prämienfrei und erhalten sogar eine jährliche Rente. (4551)  
 Vertreter in Halle (Saale): **Dr. Wilh. Rasch, Albrechtstr. 38.**  
 Mit 2 Beilagen.

Für die Richtigkeit verantwortlich: Otto Grafel, Halle a. S.











Provinz Sachsen und Umgebung.

Schleibitz, 13. Dez. (Kirchspröngel.) Am Dienstag voriger Woche 10 Uhr hatte der Präsident des Königl. Koniglichstädtischen Hofsaals in den Räten...

Salzünide, 12. Dez. (Nach nicht ermittelt.) Am 22. November d. d. nachmittags 1 Uhr ist im Hofen von Salzünide ein Leichnam einer unbekannt. Fremdenartiger...

Züben, 12. Dez. (Beigenschel.) Das Post. Freireichiger Hof, das unter dem vorigen Besizer...

Merzbürg, 13. Dez. (3. Waagbecherzeugung.) Bei der Waagbecherzeugung des Staates...

Merzbürg, 13. Dez. (Schnelle Justiz.) In der letzten Sitzung hielt sich gestern eine außerordentliche Strafsitzung ab. Der mit...

Zerschern, 13. Dez. (Aus dem Kriegerverein ausgeföhren.) Aus dem hiesigen älteren Kriegerverein...

Altenjena (bei Jersburg a. M.) 12. Dezember. (Selbstmord.) Hier erstirbt sich ein Student...

Wismar, 12. Dez. (Entscheidend.) Der Kriegerverein hat bei dem hiesigen Polizeikommando...

Wismar, 12. Dez. (Aus einer kleinen Stadt.) Eine Standesaffäre, die an Fordach erinnert...

Meinungen, 12. Dez. (Militärverbot.) In einer der letzten Landtags-sitzungen wurde das Vorgehen der hiesigen Militärbehörde...

Meinungen, 12. Dez. (Entpflichtung.) Aus dem Justizsaal in Untermaßfeld ist der Strafgenosse...

Werra, 11. Dez. (Nebberfahren.) In der Nähe von Gießhübel wurde gestern Abend ein Eisenbahnwagen mit einem Viehfuhrer...

W. Riebeland (bei Erfurt), 14. Dez. (Reisereise.) Getreide abend brachten hier wegen eines Wädhens Streitereien zwischen jungen Leuten aus...

Costpa, 13. Dez. (Uebereisfall.) Auf der Landstrasse von Wietzenhain nach Casteil wurde gestern...

Vauen i. S., 12. Dez. (Raubanfall.) Im Hauptpostamt ist ein frecher Raubanfall ausgeföhren...

Leipzig, 12. Dez. (Das Leipziger Tageblatt) teilt mit, daß das Blatt am 1. Januar 1904...

Leipzig, 13. Dez. (Neues Garnitionslazarett.) Der Bau des neuen Garnitionslazaretts hat sich...

Gröden (am Groden), 13. Dez. (In der Hundehölle.) Einer geizigen Streife bekam in Gröden Vieh, was man dem dortigen...

Gröden (am Groden), 13. Dez. (In der Hundehölle.) Einer geizigen Streife bekam in Gröden Vieh, was man dem dortigen...

Landwirtschaftliches.

Aidersleben, 14. Dez. (Wiederbesiedlungsverein.) Der sich dieses Jahres erfindende Wiederbesiedlungsverein für Rietzeben und...

Züben, 12. Dez. (In der heutigen Sitzung des hiesigen Landwirtschaftlichen Vereines.)...

Neubra, 12. Dez. (Der Landwirtschaftliche Verein Steigra) beug am 10. Dezember die Feier des 25jährigen Jubiläums...

Neubra, 12. Dez. (Der Landwirtschaftliche Verein Steigra) beug am 10. Dezember die Feier des 25jährigen Jubiläums...

fürliches Maß vereinigte danach die Feststehener im Schützenhaus...

Magdeburg, 13. Dez. (Landwirtschaftliche Provinzial-Ausstellung.) Die Vorbereitungen für die nachjährige Provinzial-Ausstellung...

Jagd und Sport.

M. Wühlberg a. G., 13. Dez. Bei der am vergangenen Freitag von dem Besizer...

Walbe, 13. Dez. Die auf Walbe Revier abgehaltenen Treibjagd hat ein Ergebnis...

Estharn, 13. Dez. Das Jagdergebnis der auf hiesiger Rehbühler veranlaßten Treibjagd...

Wamborn, 13. Dez. Die vorgemerkte vom Wamborn Rehbühler und Dr. Würg...

Wargis, 13. Dez. Bei der auf hiesiger Rehbühler abgehaltenen Treibjagd...

Von der Wethau, 12. Dez. Bei der heute in den Fluren Troschen und Götchen in Jagdrevier...

Stößen, 12. Dez. Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Nagel fand heute die öffentliche...

Leuchten, 13. Dez. Auf der gestrigen Treibjagd in den Fluren Schikau und...

Wittenburg, 12. Dez. Bei der Jagd des Herrn Graf von der Schmalburg...

Trenburg, a. N., 12. Dez. Bei der Neuserpaltung der hiesigen Jagd haben folgende...

Wagelsbühl, 12. Dez. Gestern fand in den hiesigen Fluren die Heine...

Neugartenstein, 13. Dez. Das Ergebnis der vom Grafen von Alvensleben...

W. Frick, 13. Dez. Die von den Direktoren Lomis und Schmeißner...

Düffelberg, 12. Dez. Der Deutsche Radfahrerbund beschloß...

(Schluß des redaktionellen Teils.)



(892)



**Ämtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Die künftige Sparkasse wird wegen Herstellung der Abzählarbeiten pro 1903 am 24. d. Mts. mittags von 12 Uhr ab und vom 28. bis 31. d. Mts. von 8 bis 1 Uhr vormittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags für den Betrieb mit dem Publikum geschlossen. Wir machen die Beteiligten darauf aufmerksam und bemerken, daß die Zinsen von den Sparanlagen für das Jahr 1903 dem Guthaben per 1. Januar 1904 von Amtswegen zugescriben und von diesem Tage ab als Kapital verzinnt werden, es also einer besonderen Vorlage des Sparlehensbuchs zu diesem Zwecke im Monat Januar l. J. nicht bedarf. Die Verrechnung der in den Händen der Einzelner befindlichen Sparlehensbücher kann erst vom 15. Februar l. J. an erfolgen, sie wird aber von der Sparkasse schon vorher bewirkt werden, wenn das Buch zum Beweise der Abhebung oder Einzahlung vorgelegt werden sollte.

Halle a. S., den 7. Dezember 1903.  
Das Direktorium der künftigen Sparkasse.  
Winter. [7444]

**Bekanntmachung.**

Die Versteigerung der verfallenen Pfänder vom Monat August 1903 sowie der infolge Freistellung vom Verkauf ausgeschlossenen Pfänder aus den Monaten Mai, Juni, Juli und August 1902 findet am Mittwoch, den 16. Dezember d. J. im Versteigerungssaal statt und wird voraussichtlich 4-5 Tage in Anspruch nehmen.

Es kommen an jedem Tage Ladenschließen aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren, Uhren, ferner Betten, Weiß- und Bettwäsche, Schuhschwarz, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Halle a. S., den 10. Dezember 1903.  
Das Lehmann der Stadt Halle a. S.

Im Handelsregister Abteilung A sind heute folgende Eintragungen bemerkt worden:

Nr. 1655: Firma Otto Eberts Café Bauer mit dem Siege in Halle a. S. und als Inhaber der Gelehrte Otto Ebert dazuliste.

Die Firmen Nr. 1188: Café Monopol Otto Ebert, Nr. 1575: Café Bauer, Inh. Otto Ebert, beide zu Halle a. S. sind gelöscht worden.

Halle a. S., den 7. Dez. 1903.  
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Genossenschafts-Register Nr. 40 betreffend den Konsumverein für Bismarck im Saalekreis und Umgegend, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung ist heute eingetragen, daß an Stelle von Hermann Bredsch Franz Reichmann in Döllnitz in den Vorstand gewählt ist.

Halle a. S., den 8. Dez. 1903.  
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Genossenschaftsregister Nr. 13 betreffend Sandwitzer Köhler Konsumverein des Bauernvereins, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung ist heute eingetragen, daß die Firma in: Ein- und Verkaufverein des Bauernvereins, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung, geändert worden ist.

Halle a. S., den 7. Dez. 1903.  
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Genossenschaftsregister Nr. 29 betreffend Allgemeine Kaufmannverein zu Wansleben, Amtsbezirk Langensleben, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung ist heute eingetragen, daß an Stelle von Martin Hermann Wilhelm Kaiser in Wansleben in den Vorstand gewählt ist.

Halle a. S., den 7. Dez. 1903.  
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

**Reifjungen-Aktion.**  
Montag, den 21. des Mts., werden von vormittags 10 Uhr ab aus den Vororten „Fischersfeld“ und „Mittelherber“ des Fortreviers Höhenreifeig verkauft:

ca. 200 Schod weidene Reifjungen I.-IV. Kl. (bis 3 m Länge),  
ca. 20 Schod weidene Schippens- und Gartenfleisch,  
ca. 100 m weidene Faschinen.

Anfang des Verkaufes im Fischerfeld. (7581)  
Nach Beendigung des Verkaufes werden Zahlungen angenommen. Höhenreifeig, b. 10. Dez. 1903.  
Das Reutamt. K. Hilliger.

**Ackergeruts-Verkauf.**  
Ein im guten Ackerzustande und guten Gebüden (caus 2 Stodwert) mit lebendem und totem Inventar von 520 Morgen Größe, als Acker mit Ausfaat, Dammlatur, Weiden und Holz, fortanftschaber sofort im gansen unter iche gütigen Bedingungen verkauft werden. Das Ackergut liegt 2 km vom Bahnhof mit Chauverbindung, hat eine eigene Zucht und 5 Aken in Juchterfabrik. (7592)  
Zur näheren Auskunft, sowie zur Unterhandlung ist der Unverscheidene jederzeit bereit.  
Gruna im Dezember 1903.  
W. Felmt, Gemeindevorsteher.

**Bilder** in stilgerechten Rahmen,  
als:  
Kupferstiche, Radierungen, Aquarellgravüren, Photogravüren  
in reichster Auswahl zu bekannt billigen Preisen. [7562]  
Buchhandlung und Antiquariat  
**Albert Neubert, Kunsthandlung,**  
Poststrasse 7. Halle a. S. Fernruf 1292.

**Aug. Weddy,**  
Leipzigerstr. 22, parterre u. I. Etage. [6928]  
Größtes Spezialhaus am Platze in feineren  
**Luxus-Papier- u. Schreibwaren.**  
**Photographie-Albums.**  
I. Etage: Druckerel. Bureauumöbel.

**Halte dich warm**  
und trage  
Seelenwärmer, Leibwärmer, Rückenwärmer, Hüftenwärmer, Brustwärmer, Magenwärmer, Nierenwärmer, Kopfwärmer, Fußwärmer, Schienwärmer, Armwärmer, Schulterwärmer, Halswärmer, Ohrenwärmer, Bettjuche, Zuvenerjuch, [7220]  
Schultertragen, Jagdwärmer, Strickjaden, Strümpfe, Handschuhe, Kopfschuhe.  
Zu haben in unübertrefflicher Auswahl zu billigen Preisen bei  
**Julius Bacher**  
Halle a. S., Leipzigerstraße 12. Fernsprecher 2629.

**Gegen Zugluft**  
bei Feiern u. Lären [7113]  
Verdichtungsstränge.  
Ueberrückende Wirkung.  
Gustav Fraundorf,  
Schulstraße 3/4. Fernruf. 2341.

Unsere **Spezial-Reise-Pläne**  
für  
**Gesellschaftsreisen und Sonderfahrten**  
nach  
**Orient Italien**  
dem Erschienen und werden **Kostenfrei** ausgegeben.  
Reicher Inhalt. 15 Pläne für **Orient**, 22 Pläne für **Italien**. Ausserdem Beschreibungen der Sehenswürdigkeiten und andere wichtige Reise-Notizen.  
**Bequemste Art zu Reisen zu Wasser und zu Lande.**  
Für Einzelreisende Fahrkarten, Rückfahrkarten, Rundreise etc. für **Eisenbahnen und Dampfschiffe** in jeder beliebigen Zusammenstellung.  
**Hôtel-Checks** als Zahlungsmittel für alle grosseren Plätze. [7595]  
**Carl Stangen's Reise-Bureau**  
Gegründet **Berlin W., Friedrichstr. 72.** Gegründet **1868.** Erstes und ältestes deutsches Reise-Bureau. **1868.**

**Photograph. Apparate**  
unter Garantie bei  
**Hugo Peter,**  
Alte Promenade 35,  
an der Hauptpost. [7331]

**Marzipan,**  
nur eigenes bestes Fabrikat, täglich frisch, empfiehlt  
à Pfd. 1,20, 1,60 u. 2,00 Mk. [7116]  
**Johannes Mitlacher**  
Poststrasse 11. Gr. Ulrichstrasse 36.

**1000 Mark Belohnung**  
denjenigen, die mit dem **Stella-Baukasten**  
die schönsten und originellsten Bauten herstellen!  
Es lassen sich mit dem **Stella-Baukasten** alle erdenklichen Bauwerke, wie Kirchen, Brücken, Häuser, Türme, Vasen u. f. w. leicht aufbauen.  
Reichliche Nr. 31 sowie Prospekt über Preisanschreiben bitten. gr. u. fr. **Stella-Baukastenfabr. H. Fiedeler, Command.-Ges., Döhren (Ham-)**  
[7178]

**Bahnhofs-Hotel-Verkauf.**  
Das Bahnhofs-Hotel in Zerbst mit Zentralheizung und kompletter neuer Einrichtung unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort billig zu verkaufen. Offerten beliebe man an **Aug. Braune, Gallesstr. 27, Bismarckstr. 27** zu senden.

**Bauterrain**  
Indem mit Höhe 50m, Breite 16-17 m, Straßenfront und 50 m Tiefe (Hinterland), so daß es ca. 800-900 qm werden. [7516]  
**Meyer & Co., Reisingerstraße 53.**

**Landgut,**  
Höhe bei Halle, 63 Morgen, massive Gebäude, in gutem Zustand, mit sämtl. lebenden u. toten Inventar zu verkaufen. Anz. nach Uebereinkunft. Off. u. B. n. 2190 an **Rudolf Mosse, Halle.** [7598]

**Das idealste Weihnachtsgeschenk**  
ist eine **Lebensversicherung des Familienvaters** zu gunsten von **Frau und Kind.** Vorteilhafteste Bedingungen bietet die [4550]  
**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig**  
(alle Leipziger, auf Gegenseitigkeit errichtet 1830).  
Versichertes Kapital gegenwärtig . . . 670 Mill. Mark.  
Bisher gezahlte Versicherungssummen . . . 172 „ „  
Für die Verlorenten angesammeltes Vermögen 237 „ „  
**Sofort rechtzeitigen Abschlusses** der Versicherung erbitte man Prospekte und Kostenberechnungen direkt von der Gesellschaft oder deren Agenten in Halle:  
**Paul Heede, Bezirksbeamter, Anhalterstr. 9c.**  
**Hugo Klauke, Generalagent, Mainstr. 11.**  
**Johannes Erbas, Generalagent, Magdeburgerstr. 34.**

**Herrschastliche Wohnung, zweite Etage,**  
Grosse Steinstrasse 74, per sofort zu vermieten. [7594]

**Thüring. Weisskalk,**  
bester Gans und Dingelhof, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, offerieren in grossen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrannt und lieferbar, zu billigen Tagespreisen die **Städtische Kalkwerke von R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1a.** [6872]

**Villa**  
best. Zug. u. Ausf. f. Rent. par. 4 Ber. 9 Zimmer u. Jubeh. 13 000 Mk. a. i. best. Zust. [7586]  
**Schiff a. d. (4120 Fr.) postl. 12.**

**Landwirte**  
erhalten von [7283]  
**3 1/2 % ab unkündbare** Darlehen auf Grundbesitz zur I. und II. Stelle durch  
**Wilhelm Goecke,**  
Halle a. S., Kaiserstraße 4. [7300]

**DAVID'S MIGNON-KAKAO**  
Schokolade  
zu Pfd. Mk. 1.00, 1.50, 2.00 u. 2.40  
ist das feinste Fabrikat der Welt.  
Fr. DAVID SCHNITTE, HALLE A. S.

**Hallesches Kochbuch.**  
Die besten Rezepte für den bürgerlichen Mittagstisch nebst einer adäquaten Auswahl von Beispielen und Anleitungen über die Bereitung von Backwerk, über das Einmachen des Gemüses und die Herstellung kalter und warmer Gerichte, nebst einem Anhang einer Anzahl praktischer Winke enthaltend. 261 Seiten, eleg. geb. 1.50 Mk. Ein wirklich gediegenes Kochbuch zu möglichem Preise. [7390]  
Ruchhaubig, Hugo Peter, Alte Promenade 35, a. d. Hauptpost.